



## Museum für Kommunikation Bern 2007

### Die Medien der Ausstellung 'As Time Goes Byte'

Die Dauerausstellung des Museums für Kommunikation Bern wurde um 'As Time Goes Byte' erweitert – eine Ausstellung zur historischen Entwicklung des Computers. iard konzipierte und plante die Medien der Ausstellung.

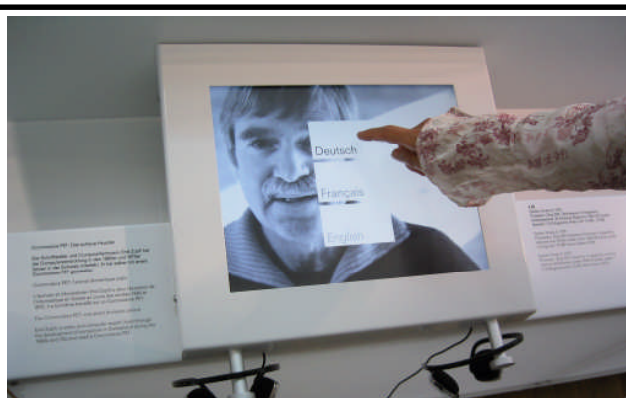
'As Time Goes Byte' gibt einen umfassenden Überblick über die Computergeschichte und die digitale Kultur. Auf rund 600 m<sup>2</sup> wird die Computerentwicklung der letzten 50 Jahre vom Grossrechner für Spezialisten bis zur heute allgegenwärtigen Maschine für alle aufgezeigt. Ein Highlight der Ausstellung ist die ERMETH (Elektronische Rechenmaschine der Eidgenössischen Technischen Hochschule), der erste in der Schweiz gebaute

Computer aus den 1950er-Jahren. Ausserdem lädt 'As Time Goes Byte' zum Spielen und Tüfteln ein.

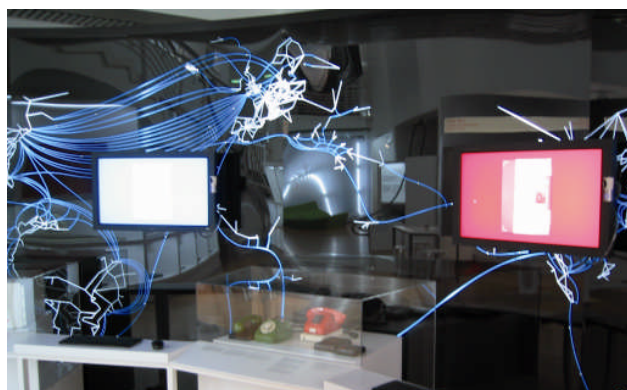
Die Besucher können beispielsweise mit dem flipperkasten-ähnlichen 'Kugelcomputer' dezimale in binäre Zahlen umrechnen, in der 'Softwareküche' programmieren lernen und in der 'Game Lounge' die beliebtesten Computerspiele aus den 1980er-Jahren spielen. Die Ausstellung wurde im Mai 2007 eröffnet und findet sowohl bei Fachleuten als auch bei Familien und Schulen grossen Anklang. Das Museum für Kommunikation wurde für die Ausstellung 'As Time Goes Byte' mit dem international renommierten 'Dibner Award for excellence in museums' ausgezeichnet.



Der Eingangsbereich von 'As Time Goes Byte'



Sprachwahl



Interaktive Station zu E-Mail-Verkehr



Computer-Geschichte

#### Auftraggeber

Museum für Kommunikation Bern

#### Leistungen iart

Konzeption und Planung der Medieninstallationen  
Lichtplanung  
Administrative Leitung

#### Medien

Kugelspiel zum Verständnis von binären Zahlen  
Game-Emulatoren  
Hörstationen  
Interaktive Stationen zu E-Mail-Versand  
Games zum spielerischen Programmieren  
Computer-Memoryspiel

#### Projektpartner

Element design GmbH, Ausstellungsgestaltung  
Büro4, Grafik  
Jan Voellmy, Flash-Programmierung  
tegoro solutions ag, Realisierung und Aufbau

#### Projektdauer

1,5 Jahre

#### Eröffnung

11. Mai 2007

#### Ausstellungsdauer

Dauerausstellung

#### Ausstellungsfläche

600 m<sup>2</sup>